

Verstärkung für Standardbandtaschen V3616

Bei der Montage von Ganzglastüren in Holzzargen empfehlen wir eine Verstärkung der Standardbandtaschen. Dadurch wird die Bandtasche in der Holzzarge verstärkt was auf Dauer ein Absenken der Ganzglastür verhindern kann. Die Verstärkungsplatten werden lose mitgeliefert.

Untenstehend erhalten Sie eine Übersicht des Inhaltes sowie eine Montageanleitung.

Karton auf Inhalt prüfen

1		
A: 2 Stück Verstärkungsplatten	B: 22 Stück Spax-Schrauben 4x16	C: 1 Stück Montageanleitung inkl. Bohrschablone (2 Seiten)

Benötigtes Werkzeug Zubehör bereithalten

2				
A:	B:	C:	D:	A: Kreuzschlitzschraubendreher B: Hammer ggf. C: 8 mm Steinbohrer D: 8 mm Holzbohrer E: 4 Stk. Kunststoffpreisdübel 6 mm F: 4 Stk. Schrauben ca. 4,5 x 80 mm G: Hartplattenstreifen zur Hinterfütterung H: Bohrmaschine
E:	F:	G:	H:	

Vorbereitung

Vor dem Zusammenbau der Zarge die Bandtaschen-Verstärkungen auf den Standard Bandtaschen montieren.

Montage der Bandtaschen-Verstärkungen

3	4	5
		Dübelbefestigung zur Wand
Bandtaschen-Verstärkungsplatte (A) über vorhandene Standardbandtasche gegen die Bekleidung schieben.	Bandtaschen-Verstärkungsplatte mit je 11 Stück Schrauben (B) befestigen.	Bei einem Gewicht über 40 kg sollte zusätzlich eine Dübelbefestigung zum Mauerwerk erfolgen.

Verstärkung für Standardbandtaschen V3616

6	7	8
<p>Hinweise: Allgemein Die hier beschriebene Einbauweise ist eine von vielen und soll nur empfehlenden Charakter haben. Etwaige Rechtsansprüche können aus dieser Empfehlung nicht hergeleitet werden. Haftungshinweis Für Schadenfälle und Entschädigung kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden. Die Haftung kann bei falscher, unrichtiger oder unvollständiger Montage durch den Benutzer, den Installateur oder den Monteur (nicht ohne Gewähr) liegen. Für weitere Informationen zu Schließanlagen in Zargen (Bt. 6) besuchen Sie bitte die Website www.beschlagpaul.de</p>		
<p>Dichtschnur aus Zargenbandseite entfernen. Bohrschablone mittig mit Falzloch fixieren und beide Bohrlöcher anzeichnen.</p> <p>Tipp! Zum Anzeichnen die Schablone im Bereich des Falzloches mit einer Schere ausschneiden.</p>	<p>Mittels Holzbohrer ca. \varnothing 8 mm beide Löcher mit ca. 45° schräg durch die Dichtungsebene bohren.</p> <p>Achtung! Die für die Befestigung zu verwendende Schraube, sollte sich später nicht ganz durch das Bohrloch ziehen lassen ggf. Bohrer mit abweichendem Durchmesser verwenden.</p> <p>Tipp! Der Bohrer wird auf der Zargenrückseite durch die Langlöcher in der Bandtaschen-Verstärkung geführt.</p>	<p>Zarge gemäß beiliegender Montageanleitung zusammenbauen und im Mauerloch ausrichten und mittels Spreizen und Holzkeilen fixieren.</p> <p>Türblatt einhängen und Funktion prüfen.</p>

Dübelbefestigung zum Mauerwerk

9	10	11
<p>Druckfeste Hinterfüterung aus Hartfaserplattenstreifen</p> <p>Vorgebohrtes Loch in der Zarge wie in Punkt 7 beschrieben.</p>		
<p>Hohlraum zwischen Mauerwerk und Bandtaschen-Verstärkungsplatte mittels Hartplattenstreifen druckfest hinterfüllen.</p> <p>Tipp! Die Hinterfüterung fixiert die Zarge bei der späteren Verschraubung mit der Wand.</p>	<p>Mittels Steinbohrer \varnothing 8 mm durch die vorgebohrten Löcher schräg in die Wand bohren. Mit geeigneten Dübeln und Schrauben die Zarge fixieren.</p> <p>Dichtschnur wieder in Zarge einziehen.</p>	<p>Jetzt kann die Zarge gemäß der weiteren Schritte in der beiliegenden Montageanleitung fertig montiert werden.</p>

Hinweise:

Allgemein

Die hier beschriebene Einbauweise ist eine von vielen und soll nur empfehlenden Charakter haben. Etwaige Rechtsansprüche können aus dieser Empfehlung nicht hergeleitet werden.

Haftungshinweis

Vor Zusammenbau und Einbau ist zu prüfen, ob Fabrikationsfehler vorhanden sind. Keine Haftung kann bei unsachgemäßer Behandlung / Wartung, fehlerhafter Montage und natürlich Abnutzung übernommen werden. Beanstandungen werden nach dem Einbau nicht mehr berücksichtigt. (Die Angaben sind nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr)

Bohrschablone für Dübelbefestigung in Zarge Pkt. 6

